

Funkfaktor FSP1

Steckdosen-Phasenabschnittsdimmer für deutsche Schutzkontakt-Steckdosen

R- und C-Lasten 60-420 W.

Der Dimmpfänger kann Verbraucher wie z.B. Glühlampen, Hochvolt-Halogenlampen und elektronische Transformatoren schalten und dimmen. Das Gerät hat eine Diagnosefunktion für nicht geeignete Lastarten (siehe "Diagnosefunktion für nicht geeignete Lastarten"). Die Bedienung des Empfängers erfolgt mit Funktastern und Funk-Handsendern.

Inbetriebnahme

Verbraucherausgang
schaltbar und dimmbar

LED-Anzeige
Lernmodus:
LED = rot
Funktionsprogramm:
LED = grün oder orange
Diagnosefunktion:
LED blinkt 5x orange
→ dauerhaft rot

LRN/SET-Taste
Lernmodus und
Funktionseinstellung

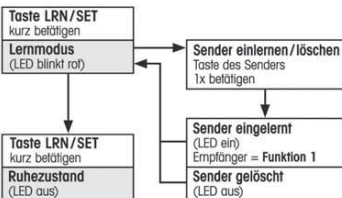
CLR/MODE-Taste (seitlich)
Alle Sender löschen und
Parametereinstellung



Einlernen

Zum Einlernen muss der Empfänger an das Versorgungsnetz angeschlossen und daher der Zwischenstecker in die Steckdose eingesteckt sein.

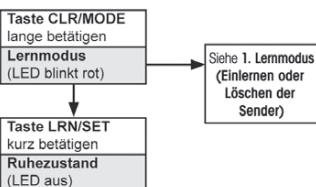
1. Lernmodus (Einlernen oder Löschen der Sender)



Hinweise!

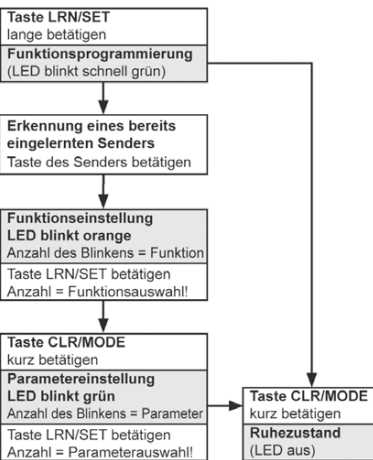
- Bei Auslieferung des Empfängers ist kein Sender eingelernt.
- Im Lernmodus können mehrere Sender (max. 32) eingelernt oder gelöscht werden.
- Ein Sender wird bei mehrfacher Betätigung seiner Taste abwechselnd eingelernt (LED ein) oder gelöscht (LED aus)!
- Funktion 1 des Empfängers ist nach dem Einlernen des Senders voreingestellt. Wenn gewünscht andere Funktion und Parameter einstellen (siehe 3. Funktionsprogrammierung).
- Ohne eine Aktion wird der Lernmodus nach 30s beendet.

2. Löschen aller eingelernter Sender



Siehe 1. Lernmodus (Einlernen oder Löschen der Sender)

3. Funktionsprogrammierung



Erkennung Sender

Eine Taste des Senders betätigen LED blinkt orange: Sender erkannt
Anzahl des Blinkens: Funktion

Funktionseinstellung (z. B. Funktion 3)

Taste LRN/SET kurz betätigen LED blinkt 3 x orange: Funktion 3

Parametereinstellung (z. B. Parameter 2)

Taste LRN/SET kurz betätigen LED blinkt 2 x grün: Parameter 2

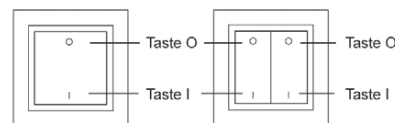
Hinweis!

Ohne eine Aktion wird die Funktionsprogrammierung nach 30s beendet.

Bedienung und Funktionen

Eine manuelle Bedienung am Gerät ist nicht möglich. Die Bedienung des Empfängers erfolgt mit Funktastern und Funk-Handsendern. Vor Gebrauch müssen die Sender in den Empfänger eingelernt werden (max. 32 Sender). Jeder Sender kann eine unbegrenzte Anzahl von Empfängern ansteuern. Die Funktion 1 des Empfängers ist nach dem Einlernen eines Senders voreingestellt. Sie kann in der Funktionsprogrammierung geändert werden.

Funktionen der Funktaster FT4 und/oder Funk-Handsender FHS8, FHS12 und FMH4



Funktion 1, Richtungstaster mit Memory

Beim Einschalten des Dimmers erfolgt ein Hochdimmen des Verbrauchers auf maximale Helligkeit oder den abgespeicherten Dimmwert (Memorywert). Standardfunktion nach Einlernen eines Senders!

Sender	Funktion
Taste I kurz drücken	Einschalten mit Memorywert
Taste O kurz drücken	Ausschalten, speichern Dimmwert (Memorywert)
Taste I lang drücken	Verbraucher hellerdimmen
Taste O lang drücken	Verbraucher dunklerdimmen
Taste I oder O lang drücken/loslassen	Dimmvorgang stoppt, speichern Memorywert

Funktion 2, Richtungstaster ohne Memory

Die Helligkeit des Verbrauchers nach dem Einschalten wird über den Parameter eingestellt.

Sender	Funktion
Taste I kurz drücken	Einschalten mit Parameter
Taste O kurz drücken	Ausschalten
Taste I lang drücken	Verbraucher hellerdimmen
Taste O lang drücken	Verbraucher dunklerdimmen-
Taste I oder O lang drücken/loslassen	Dimmvorgang stoppt

Parameter

- 1 100 % Helligkeit
- 2 10 % Helligkeit
- 3 25 % Helligkeit
- 4 40 % Helligkeit
- 5 55 % Helligkeit
- 6 70 % Helligkeit
- 7 85 % Helligkeit

Funktion 3. Ein- Ausschalfunktion

Sender	Funktion
Taste I drücken	Einschalten
Taste \circ drücken	Ausschalten

Parameter
1 Einschalten mit Memorywert
2 Einschalten mit max. Helligkeit

Funktion 4. Auf- Abdimmfunktion

Sender	Funktion
Taste I lang drücken	Verbraucher heller-dimmen
Taste \circ lang drücken	Verbraucher dunkler-dimmen
Taste I oder \circ lang drücken/loslassen	Dimmvorgang stoppt, speichern Memorywert

Funktion 5. Universaltaster mit Memory

Beim Einschalten des Dimmers erfolgt ein Hochdimmen des Verbrauchers auf maximale Helligkeit oder den abgespeicherten Dimmwert (Memorywert).

Sender	Funktion
Taste kurz drücken	Ein-/Ausschalten mit Memorywert
Taste lang drücken	Heller- oder dunkler dimmen
Taste lang drücken/loslassen	Dimmvorgang stoppt, speichern Memorywert

Parameter
1 Taste \circ ist aktiviert
2 Taste I ist aktiviert
3 Taste \circ und Taste I sind aktiviert

Funktion 6. Treppenlicht-Zeitschalter mit Ausschaltvorwarnung

Durch Betätigung der Taste I oder \circ startet der Dimmer mit maximaler Helligkeit. Nach der eingestellten Laufzeit (Parameter) wird die Helligkeit für 30s auf 50% reduziert (Ausschaltvorwarnung). Nach Ablauf der 30s schaltet der Dimmer aus.

Sender	Funktion
Taste I oder \circ kurz drücken	Einschalten mit max. Helligkeit und Laufzeit (Parameter)

Parameter
1 Laufzeit 2 min
2 Laufzeit 1 min
3 Laufzeit 5 min
4 Laufzeit 10 min
5 Laufzeit 20 min
6 Laufzeit 30 min
7 Laufzeit 60 min
8 Laufzeit 120 min

Funktion 7. Lichtszenen

Realisierung von Lichtszenen bei einer Lichtsteuerung mit mehreren Empfängern und deren eingelernten Sendern.

- Einen zusätzlichen Sender auf jeden Empfänger einlernen, Funktion 7 programmieren und Parameter einstellen.
- Die gewünschten Empfänger einschalten bzw. dimmen.
- Zum Speichern der Lichtszene (A-D) Taste I oder \circ des zuvor eingelernten Senders länger als 2s drücken. Zur Bestätigung schaltet der Ausgang aus und ein.
- Durch kurzes Betätigen der Taste I oder \circ des Senders eine der vier gespeicherten Lichtszenen (A-D) einschalten.

Sender	Funktion (Parameter)
Taste \circ kurz drücken	Lichtszene A/C einschalten
Taste \circ lang drücken	Lichtszene A/C speichern
Taste I kurz drücken	Lichtszene B/D einschalten
Taste I lang drücken	Lichtszene B/D speichern

Parameter
1 Taste \circ = Lichtszene A, Taste I = Lichtszene B
2 Taste \circ = Lichtszene C, Taste I = Lichtszene D

Störungsdiagnose- /behebung

Neuanlage oder vorhandene Anlage

- Spannungsversorgung prüfen (nur Elektrofachkraft).
- Angeschlossenen Verbraucher prüfen.
- Überprüfung im Umfeld des Systems auf Veränderungen, die Störungen verursachen (z.B. Metallschränke, Möbel oder Wände wurden versetzt).
- Funktioniert der Empfänger bei reduziertem Abstand des Senders, wird er gestört oder außerhalb des Sendebereichs verwendet.

- Verwendung des Empfängers an einen günstigeren Ort.
- Löschen aller eingelernten Sender und neu Einlernen.

Selbstschaltung des Empfängers

- Die Ursache dafür kann die Betätigung eines fremden Senders sein, der zufällig auf den Empfänger eingelernt wurde.
- Löschen aller eingelernten Sender und neu Einlernen.

Reichweiteneinschränkung der Funksignale

- Der Sender/Empfänger wird in der Nähe von Metallgegenständen oder Materialien mit Metallbestandteilen verwendet. Mindestabstand von 10cm einhalten.
- Feuchtigkeit in Materialien.
- Geräte die hochfrequente Signale aussenden wie z. B. Audio und Videoanlagen, Computer, EVGs für Leuchtmittel. Mindestabstand von 0,5m einhalten.

Diagnosefunktion für nicht geeignete Lastarten

- LED blinkt 5x orange und leuchtet anschließend dauerhaft rot.
- Gerät ausschalten und Last entfernen.
- Gerät vom Versorgungsnetz trennen (Zwischenstecker aus Steckdose herausziehen).
- Zwischenstecker zur weiteren Verwendung wieder in Steckdose einstecken.
- Geeignete Lastart (siehe "Technische Daten") verwenden.

Technische Daten

Spannungsversorgung	230V~ / 50Hz
Anzahl Kanäle	1
Zugelassene Lastarten	Glühlampen (Ω) HV-Halogenlampen Elektrische Transformatoren
Minimale Last	60W
Maximale Last	420W
Umgebungstemperatur	+10° bis +40°C
Prüfvorschriften	EN 60669-2-1
Schutzart	IP20

Achtung!

Diese Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft in Betrieb genommen werden, andernfalls besteht Brandgefahr oder Gefahr eines elektrischen Schlages!